



Swiss Karate League Sursee

Zum zweiten Mal werden in Sursee die Sieger der Swiss Karate League ausgezeichnet. Diese Liga bietet hoch stehenden Sport in allen Kategorien. Seit ihrer offiziellen Einführung 2002 hat sich diese Turnierserie bestens bewährt. Sie wurde zum Magnet im schweizerischen Spitzensport.

Ausgezeichnet werden die Einzelsieger wie auch die zehn besten Wettkampf-Dojo 2003. Als grosse Sieger präsentieren sich erneut der Karaté-Club Valais (Olivier Knupfer) vor Karatedo Lyss/Aarberg (Barbara und Rudi Seiler) und Ippon Karaté-Club Tivoli Genève (Vincent Longagna).

Top der Karaté-Club Valais, der wiederum fünf von vier Mannschaftstiteln gewann.

Herzliche Gratulation den Champions 2003 (Elite, Junioren, Jugend):

- Kumite Damen: Diana Schwab, Stéphanie Moix, Fanny Clavien
- Kumite Herren: Fehmi Mahalla, Gabriel Bogdanovic, Shqiprim Salihu
- Kata Damen: Michelle Saner, Sabrina Kon, Lara Von Kaenel
- Kata Herren: Simone Posavec, Zoran Acimovic, Roman Seiler

Herzliche Gratulation den zehn Top-Dojo 2003 der Schweiz:

Karaté-Club Valais, Karatedo Lyss/Aarberg, Ippon Karaté-Club Tivoli Genève, Neuchâtel Karaté-do, Kiaido Langenthal, Karate-do Biel/Bienne, Ken Shi Kai Schwamendingen, Karate-Club Sense Düdingen, Shotokan Karateschule St. Gallen und Dardania Lausanne.

Einen grossen Anteil am Erfolg haben auch die internationalen und nationalen Schiedsrichter. Unter der Leitung von WKF-Referee Tommaso Mini haben sie wiederum ausgezeichnete Arbeit geleistet. Wie im Vorjahr können auch dieses Jahr einige Schiedsrichter ausgezeichnet werden:

Piero Lüthold, Momcilo Milovanovic, Zoran Ivetic, Rudi Seiler, Beni Isenegger, Urs Messerli, Dieter Ackermann, Daniel Brunner, Toni Romano, Johnny Cattin, Daniel Hüppi, Nikogos Calcigilar, Roland Christen, Hakkan Güldür, Andrea Triner und Claude Sittinger.

Zudem bestand Piero Lüthold am 15. Februar 2004 die Referee A Prüfung der Europäischen Karate Federation in Rijeka, Kroatien. Damit ist er zusammen mit Tommaso Mini, Rudi Seiler und Jean Luna der vierte Schweizer Schiedsrichter mit der höchsten europäischen Lizenz.

Das Schweizer Spitzenkarate ist auch organisatorisch auf dem richtigen Weg. Mit der Schaffung der Position eines Delegierten Nationalmannschaft wurde die gesamte Infrastruktur professionalisiert. Unter der Leitung von Marc Keller und Franco Pisino besteht ein transparentes System mit allen Anforderungen und einer klaren Aufzeichnung des Selektionsweges zum höchsten Ziel: der Teilnahme an einer Weltmeisterschaft.

Wie es das Wort aber schon sagt, ist es eine Meisterschaft der Weltbesten. Somit ist für die Selektion das internationale Potential eines Kämpfers massgebend. Die internationalen Schiedsrichter Tommaso Mini, Rudi Seiler, Jean Luna und Piero Lüthold machen es vor: sie gehören in ihrer Sparte zu den Besten.

Swiss Karate League: das ist das Sprungbrett in die Golden League. Alle, die hart an sich arbeiten, viel Zeit und Geduld investieren können es auf internationaler Ebene zu Ruhm und Ehren bringen. Ein Beispiel dafür ist der Organisator des heutigen Anlasses, Piero Lüthold, der als Trainer Weltklassesportler (Roger Gestach, Sandro Petrillo) herausbrachte, als Organisator von Turnieren Spitzenklasse ist und jetzt auch als Schiedsrichter zur ersten Gilde in Europa gehört. Darauf sind wir stolz!

Roland Zolliker
Zentralpräsident